



MAG. HANS PETER DOSKOZIL
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/153-PMVD/2017 (1)

27. Juni 2017

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. April 2017 unter der Nr. 12848/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Hohe Kosten durch Mietvertrag mit dem Flughafen Klagenfurt“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Nein.

Zu 2 und 8:

Für den Zeitraum März 2017 bis Dezember 2017 fallen Mietaufwendungen von 55.000,-- Euro (exkl. USt.) sowie für die Jahre 2018 bis 2020 von jeweils 66.000,-- Euro (exkl. USt.) an. Die Höhe der Miete wurde nach Verhandlungen zwischen Vertretern des Flughafens Klagenfurt und des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport auf Basis orts- und marktüblicher Mietpreise vereinbart.

Zu 3:

Derzeitige Planungen gehen davon aus, dass mindestens ein Hubschrauber an mindestens 24 Wochen pro Jahr (120 Arbeitstage) am Stützpunkt einsatzbereit sein wird, wobei anlassbezogen auch aufgestockt werden könnte. Sobald es die Ressourcenlage zulässt, soll der Stützpunkt ständig besetzt werden.

Zu 4:

Im Zeitraum 2011 bis 2016 waren Hubschrauber im Ausmaß von drei bis fünf Tagen pro Jahr im Bundesland Kärnten im Assistenzeinsatz.

Zu 5:

Nein.

Zu 6:

Entfällt.

Zu 7:

Durch die Anmietung am Flughafen Klagenfurt war eine kurzfristige Wiederinbetriebnahme des Hubschrauberstützpunktes möglich. Auf einem Flughafen steht außerdem im Vergleich zu einer Kaserne in flugbetrieblicher Sicht eine Vielzahl von Unterstützungsmöglichkeiten, wie z.B. Betankungsanlagen, Anflughilfen (Instrumentenanflüge sind dadurch auch bei schlechten Wetterbedingungen möglich), Flugsicherung und Feuerwehr zur Verfügung. Nicht unerheblich ist außerdem, dass der Stützpunkt auch für Flächenflugzeuge des Österreichischen Bundesheeres genutzt werden kann.

Zu 9:


Sämtliche Assistenzeinsatzanforderungen im Raum Kärnten wurden erfüllt, die Masse davon mit dem dort stationierten Hubschrauber. Im Zeitraum 2009 bis 2013 wurden insgesamt 582 Einsätze, davon 348 militärische Einsätze, 25 Assistenzeinsätze und 207 Einsätze zur Unterstützung der Ausbildung von anerkannten Einsatzorganisationen (z.B. Feuerwehr, Bergrettung, Wasserrettung) mit dem am Stützpunkt stationierten Hubschrauber durchgeführt. Während der Schneekatastrophe in Kärnten und in Osttirol Anfang Februar 2014 wurden darüber hinaus erforderliche Wartungsarbeiten an den eingesetzten Hubschraubern im Hangar des Stützpunktes Klagenfurt vorgenommen.

Zu 10:

Pro Landung wären für Hubschrauber unterschiedlicher Typen zwischen 45,-- und 180,-- Euro zu entrichten.

Mag. Hans Peter DOSKOZIL

elektronisch gefertigt

Signaturwert	PtPL/qCqUdUMPkWh8kPB6Tg3xvlijt1n1fAVKMazalSgs8KOwg7uM0jD6m8ivCVTwZV1JoB0L69KWb85234ZT5DJqC2Rd1WfC+Wb5bnxttiCIKLatQ6S/nLTInjiJUMzB/0ZpJioqJQWIn/AI8noXXD7h2aDNmiyTG/Pv8pcw1mV01rV9yC CNSBY7aVqUrtgCvdnnuw3OEEoY3r0rHMoaOqWOIUbpPo04qUXCOoHt+F+LVqdfs3RW0dFESPOBga7TnSeGcKEak68/jDPftuPfykJJ0XbghGnp3ekLhiANLi2G9KybCQHU+EXogeTObh2zUmWAtFpTJxJXI0T1sReg==	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium f Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2017-06-27T08:25:56Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1729989
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	

